



**PROTOKOLL**  
**Hauptversammlung Quartierverein Riethüsli**  
**vom 11. Mai 2023, Kirche Riethüsli, St.Gallen**

---

**Traktandenliste**

1. Begrüssung
2. Wahl von 2 Stimmenzählern
3. Protokoll der letzten HV vom 28. April 2022
4. Jahresbericht 2022
5. Jahresrechnung, Revisorenbericht, Entlastung Vorstand
6. Festsetzung des Jahresbeitrages für 2024
7. Quartiertreff Nestpunkt
8. Quartierzeitung und Homepage [www.riethuesli.com](http://www.riethuesli.com)
9. Gesamterneuerungswahlen (Rücktritt Aktuar und 2. Revisor)  
Gesucht neue/r Revisor/in und neues Mitglied Vorstand QV
10. Anträge der Mitglieder
11. Varia

**Anwesende Vorstandsmitglieder**

Gisela Bertoldo, Doris Hafen, Erich Gmünder, Barbara Stump, Philipp Romanin, Marianne Kuster, Reinhard Kuster, Karin Quaile

**Entschuldigte Vorstandsmitglieder**

Elisabeth Weber, Martina Künzli

**Gäste**

Markus Buschor (Stadtrat), Jacques Michel Conrad (Geschäftsführer Wohnbaugenossenschaften Schweiz), Peter Bischof (Quartierbeauftragter), Martin Wirz (Quartierpolizist)

---

**1. Begrüssung**

Um 20:03 Uhr eröffnet Gisela Bertoldo die 113. Hauptversammlung als Präsidentin des Quartiervereins Riethüsli und begrüsst die anwesenden Gäste und Vereinsmitglieder. Stadtrat Mathias Gabathuler lässt sich kurzfristig entschuldigen. Stellvertretend nimmt Stadtrat Markus Buschor an der Hauptversammlung teil. Als weitere Gäste werden Jacques Michel Conrad (Geschäftsführer Wohnbaugenossenschaften Schweiz), Peter Bischof (Quartierbeauftragter) und Martin Wirz (Quartierpolizist) begrüsst.

Gisela Bertoldo hält fest, dass die Einladung zur Hauptversammlung termingerecht und damit ordentlich versendet worden ist. Die Traktandenliste wird ohne Einsprachen genehmigt.

**2. Wahl von 2 Stimmenzählern**

Gisela Bertoldo schlägt vor für die vier Tische insgesamt zwei Stimmenzähler zu wählen. Sie schlägt Bruno Dolder und Franz Duss zur Wahl vor. Es werden keine Einwände geltend gemacht und die beiden Stimmenzähler gelten damit als gewählt.

Insgesamt sind 65 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend womit das absolute Mehr bei 33 Stimmen zu liegen kommt.

**3. Protokoll der letzten HV vom 28. April 2022**

Das Protokoll der letzten HV wurde auf der Webpage des Quartiervereins publiziert. Einzelne Exemplare liegen auf den Tischen auf. Es treffen keine Wortmeldungen ein.

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig angenommen und durch Gisela verdankt.

#### **4. Jahresbericht 2022**

Der Jahresbericht des vergangenen Vereinsjahres wurde auf der Webpage des Quartiervereins publiziert. Zusätzlich liegen einige Exemplare auf den Tischen auf. Es gibt keine Wortmeldungen. Die Abstimmung über dessen Annahme wird durch die Vizepräsidentin Doris Hafen durchgeführt.

Beschluss: Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen und durch Doris verdankt.

Die Präsidentin schliesst das Traktandum mit einigen weiteren Bemerkungen:

In der letzten Quartierzeitung wurde irrtümlich geschrieben, dass der Quartierladen Christen aus wirtschaftlichen Gründen schloss. Auch wenn in den letzten Jahren immer weniger Kunden in den Laden fanden, basierte der Schliessungsentscheid auf anderen Gründen.

Die Mailadresse praesidentin@riethuesli.com hat aus technischen Gründen eine Zeit lang nicht funktioniert. Diese Störung ist behoben und sämtliche Nachrichten wurden in der Zwischenzeit auch beantwortet. Die Präsidentin entschuldigt sich für die Umstände.

Der Jahresbericht 2022 enthielt wohl die wichtigsten Punkte, doch sei wichtig zu wissen, dass sich der Quartierverein auch für zahlreiche weitere Anliegen einsetzt. So befasste er sich im vergangenen Jahr auch mit dem Abfallproblem bei der Quartierschaukel, einem Antrag den Wilenweg zugunsten der Schlittler zu schliessen, dem Wunsch einer Brücke im Tal der Demut um ohne nasse Füsse über die Furt gelangen zu können, ein Vernetzungsangebot im Quartier zu schaffen, der Klärung des Gerüchts betreffend ein Asylantenheim, der Teilnahme an der Grundsteinlegung der neuen Primarschule, der Teilnahme an verschiedenen Anlässe der Vereinigten Quartiervereine und vielem weiteren.

#### **5. Jahresrechnung, Revisorenbericht, Entlastung Vorstand**

Die Jahresrechnung wurde auf der Webpage des Quartiervereins publiziert. Zusätzlich liegen einige Exemplare auf den Tischen auf. Die Jahresrechnung wird von Kassier Reinhard Kuster in den wichtigsten Punkten erläutert.

Das Vermögen des Vereins beläuft sich per Ende 2022 auf CHF 28'564. Leider sind die Mitgliederbeiträge leicht rückläufig. Aktuell verfügt der Verein über 416 Mitglieder was einer Veränderung von -13 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Kassier appelliert daran neuzuziehende Nachbarn an unseren Verein zu erinnern.

Hervorragend präsentiert sich die Finanzierung der Quartierzeitung. Diese hat im vergangenen Jahr alleine einen Gewinn von über CHF 2'600 beigesteuert. Die Reduktion der Auflage von 3 auf 2 Stück pro Jahr führte zu umfassenderen Ausgaben mit höheren Beiträgen der Inserate. Zugenommen haben auch die Erträge der Online-Bannerwerbung.

Es folgt ein riesiger Applaus für Erich Gmünder und Nicole Tanner, die sich um das Layout und Inseratewesen kümmert.

Weitere Ersparnisse treten zudem seit Wegfall der Webcam auf. Höhere Kosten entstanden dafür bei der einmaligen Optimierung der Leuchtmittel der Weihnachtsbeleuchtung.

Dies führt schlussendlich zu einem Gewinn im vergangenen Vereinsjahr von CHF 6'403. Damit verfügt der Quartierverein inklusive der Vermögen des Nestpunkts und des Seifenkistenrennens über ein Vermögen von CHF 52'048.

Revisor Franz Kundela verliest den Revisionsbericht. Alex Bücheler und er haben abermals eine professionell geführte Buchhaltung in einer hohen Qualität zur Prüfung erhalten. Das ausgewiesene Vermögen ist lückenlos und sorgfältig dokumentiert und wird richtig ausgewiesen. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind auch tatsächlich vorhanden.

Er empfiehlt der Hauptversammlung die Abnahme der Jahresrechnung und die Entlastung des gesamten Vorstandes.

Beschluss: Die Jahresrechnung wird mit grossem Applaus einstimmig abgenommen und der gesamte Vorstand einstimmig entlastet.

#### **6. Festsetzung des Jahresbeitrages für 2024**

Dieses Traktandum wird jeweils erst mit dem folgenden Vereinsjahr - in diesem Fall 2024 - umgesetzt. Damit kann die neue Beitragsrechnung zusammen mit der Einladung zur HV versendet werden.

Die Beiträge für die Mitgliedschaft im Quartierverein Riethüsli sollen auf Antrag des Vorstandes für das Jahr 2024 unverändert bleiben. Es sind dies CHF 15.00 für Einzel- und CHF 30.00 für Familienmitglieder. Die Situation des

Kassenbestandes präsentiert sich aktuell als solide und ausreichend, womit es keinen Grund gibt den Beitrag zu erhöhen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig genehmigt

## **7. Quartiertreff Nestpunkt**

Nicola Zoller präsentiert die Highlights des vergangenen, bereits sechsten, Nestpunktjahres. Zuvor dankt sie jedoch erst dem Nestpunkt, namentlich Walter Späti und Bruno Ledergerber, fürs Kochen am heutigen Abend. Es folgt ein starker Applaus.

Im vergangenen Betriebsjahr haben die Sonderanlässe wiederum viele Gäste angezogen: Der Kinoabend mit Spaghetti und dem Film «Das Leben ist schön», das Duo Stefanalfred, das Sommerfest, die Karaoke Night, die Fussball WM und die Lesung von Martin Wettstein welche von Jost Nussbaumer auf dem Klavier begleitet worden ist.

Nicola ruft nochmals in Erinnerung, dass sich der Nestpunkt auch mieten lässt. Zum Beispiel für Geburtstagsfeiern oder gar Hochzeiten. Bei Interesse findet man alle nötigen weiteren Angaben auf [www.nestpunkt.ch](http://www.nestpunkt.ch).

Finanziell darf der Nestpunkt im vergangenen Betriebsjahr ein gutes Ergebnis ausweisen. Höhere Personalkosten (Im Betriebsjahr 2021 lagen diese aufgrund pandemiebedingter Kurzarbeit einiges tiefer) führten zu einem leichten Verlust von CHF 708.

Nicola Zoller übermittelt ein offizielles Dankeschön an alle Helfer der Betriebsgruppe, wovon viele im Hintergrund wirken. Sie dankt Martina und Roman Graf für ihr Herzblut und ihre stetige Verfügbarkeit, Walter Späti als Koch im Hintergrund, Heidi Kundela für die Personalsuche, die Suppen, Kuchen und den Blumenschmuck, Bruno Ledergerber für seine Springertätigkeit und das Amt als Kassier sowie Mario Zurlinden der neu in der Betriebsgruppe ist und mit vielen tollen Ideen zusätzlichen Schwung in den Nestpunkt bringt.

Es wäre schön, wenn auch weitere Quartierbewohner bereit wären mitzuwirken: Servieren, Kochen, Backen, Ideen einbringen und so weiter – jede Hilfe ist willkommen. Gern gesehen sind aber natürlich auch Gäste. Vor allem die Freitagabende sollen nicht vergessen gehen.

Gisela Bertoldo bedankt sich ganz herzlich bei Nicola als Koordinatorin und die Hauptversammlung quittiert mit starkem Applaus.

## **8. Quartierzeitung und Homepage [www.riethuesli.com](http://www.riethuesli.com)**

Erich Gmünder führt aus, dass er auf ein aussergewöhnlich erfolgreiches Jahr zurückblicken darf. Die Hauptänderung lag in der Reduktion von 3 auf 2 Ausgaben. Anfangs sei er dieser Entscheidung eher kritisch gegenübergestanden. Es schien unsicher, ob dies funktioniert oder gar einen Verlust hervorruft. Die Reduktion der Ausgabenanzahl führt dazu, dass die Ausgaben insgesamt dicker werden und höhere Material- und Druckkosten verursachen. Nicole Tannheimer ist nicht nur verantwortlich für Layout unseres Magazins, sondern kümmert sich auch sehr motiviert um das Inserate Wesen und deren Akquisition. Sie erbrachte das Kunststück, trotz der reduzierten Erscheinungsfrequenz fast gleich viele Einnahmen wie im Vorjahr zu generieren. Die Einnahmen der Online-Werbung hat sie gar verdoppelt. Es folgt ein starker Applaus der Hauptversammlung.

Erich Gmünder verzichtet auf weitere Details und verweist dafür auf [www.riethuesli.com](http://www.riethuesli.com).

Abschliessend ruft Erich in Erinnerung, dass ein grosser Teil des Redaktionsteams bereits etwas 'angejährt' sei. Dieses besteht aktuell aus Martin Wettstein, Michael Töpfer, Fredi Hächler, ihm, sowie Claudia Jakob, die bezüglich des Alters eine Ausnahme bildet. Bereits an der letzten Hauptversammlung hat er darauf hingewiesen, dass er an der nächsten HV im 2024 zurücktreten werde. Per Ende Vereinsjahr möchte er einer jüngeren Kraft Platz machen, die selbstverständlich auch durch ihn eingearbeitet werden kann. Der Vorstand wird sich auf die Suche nach einem oder einer Nachfolgerin begeben.

Die Hauptversammlung bedankt sich bei Erich für die geleistete Arbeit mit einem kräftigen Applaus.

## **9. Gesamterneuerungswahlen (Rücktritt Aktuar und 2. Revisor)**

Die Präsidentin informiert über den Rücktritt von Philipp Romanin als Aktuar und verdankt sein Wirken der letzten sechs Vereinsjahre. Als Erinnerung überreicht sie ihm den letzten Quartierkugelschreiber. Aktuell konnte noch kein Ersatz für ihn gefunden werden. Interessierte dürfen sich gerne beim Vorstand melden. Mit 3 Vorstandssitzungen pro Jahr sowie einer Hauptversammlung fällt nicht enorm viel Arbeit an – andere Ressorts werden im bestehenden Vorstand verteilt.

Im Vorstand verbleiben damit Doris Hafen als Vizepräsidentin, Reinhard Kuster als Kassier, Marianne Kuster, Karin Quaille sowie noch für ein weiteres Vereinsjahr Erich Gmünder. Barbara Stump, Elisabeth Weber sowie Martina Künzli sind von Amtes wegen im Quartierverein vertreten. Nicola Zoller ist als Koordinatorin das

Bindeglied zum Nestpunkt. Auch Gisela Bertholdo stellt sich als Präsidentin der Wiederwahl welche durch die Vizepräsidentin durchgeführt wird. Gisela Bertholdo wird einstimmig in ihrem Amt bestätigt und mit Applaus verdankt.

In einem zweiten Schritt wird über die Wiederwahl des restlichen Vorstandes abgestimmt – aufgrund fehlender Gegenstimmen in einem Wahldurchgang. Der restliche Vorstand wird ebenfalls einstimmig für eine weitere Amtsperiode gewählt und mit Applaus verdankt.

Die Präsidentin informiert zudem über den eingereichten Rücktritt des zweiten Revisoren Alex Bücheler. Sie freut sich darüber der Hauptversammlung mit Susanne Gut bereits eine Nachfolgerin präsentieren zu können. Aufgrund eines Terminkonfliktes jedoch nur mit Foto und einigen Stichworten statt persönlich.

Die Hauptversammlung wählt Susanne Gut einstimmig als zweite Revisorin. Franz Kundela steht weiterhin als Revisor zur Verfügung und wird ebenfalls einstimmig im Amt bestätigt. Die beiden Revisoren erhalten einen kräftigen Applaus.

## **10. Anträge der Mitglieder**

Auf die Hauptversammlung hin sind keine Einträge von Mitgliedern eingegangen. Davon ausgenommen ist ein bereits im vergangenen November eingereichter Antrag von Erich Gmünder und Elisabeth Weber der mangels Beschlussfähigkeit des Vorstandes an die Hauptversammlung getragen wird. Sie beantragen aufgrund der schwierigen Situation in der Ukraine und aufgrund des Gewinns des vergangenen Vereinsjahres, dem Verein HSiO (Hilfe zur Selbsthilfe im Osten) eine Spende über CHF 2'000 zukommen zu lassen.

Erich Gmünder ergreift das Wort und ergänzt zum eingereichten Wortlaut, dass der Verein früher vor allem in Rumänien tätig war, seit einiger Zeit nun aber den Schwerpunkt auf die Ukraine legt. Der Verwendungszweck der allfälligen Spende sei bereits konkret und läge in der Finanzierung eines Occasion-Krankewagens.

Im Anschluss ergreifen einige Vereinsmitglieder das Wort. Es werden sowohl kritische wie auch unterstützende Voten angebracht. Nach kurzer Diskussion wird über den Antrag abgestimmt.

Dieser wird bei 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung deutlich angenommen.

Erich bedankt sich für den angenommenen Antrag und damit verbunden dem starken Zeichen der Solidarität.

## **11. Varia**

Der Quartierbeauftragte Peter Bischoff informiert über das achte Stattfinden des Tags der Nachbarn am 26. Mai 2023. Bis heute wurden durch die Stadt insgesamt über 3'500 Einladungskarten an Personen versendet, die diesbezüglich etwas organisieren wollten. Weiteres Einladungsmaterial liegt beim Eingang auf und darf mitgenommen werden. Des Weiteren liegt eine Broschüre mit sämtlichen Mittagstischangeboten auf. Das sind gegenwärtig rund 35 Stück, welche über die ganze Stadt verteilt sind. Im Riethüsli ist dies der Mittagstreff in der ökumenischen Pfarrstube.

Die Präsidentin Gisela Bertoldo dankt den Vorstandkolleginnen und -kollegen, den Kirchen für das Benützen des Veranstaltungsortes, dem Nestpunkt für die Bewirtung und das Bekochen, den Kuchenbäckerinnen und -bäckern, den Tischaufstellern, Auftischern und Tischversorgern, dem gesamten Redaktionsteam und den Zeitungszustellern.

Ein Nachfragen nach allfällig weiteren Anträgen bleibt unbeantwortet, womit Gisela die Hauptversammlung nach genau 60 Minuten um 21:03 schliesst.

Im Anschluss an die Hauptversammlung erfolgt ein Informationsaustausch mit unserem Stadtrat Markus Buschor und Jacques Michel Konrad begleitet von Kaffee und Kuchen.

Protokoll: Philipp Romanin, 16. Mai 2023